

Aufbau und Funktion :

Der Durchflussregler besteht aus dem Ventilgehäuse mit Sollwertsteller, dem Stellantrieb mit abgestimmter Membran und Federpaket sowie dem Membranschutzblock.

Unabhängig vom Vordruck hält der Durchflussregler seinen am Sollwertsteller eingestellten Volumenstrom konstant.

Der Volumenstrom wird von der Einstellung am Sollwertsteller und der Kegelstellung im Ventilsitz bestimmt

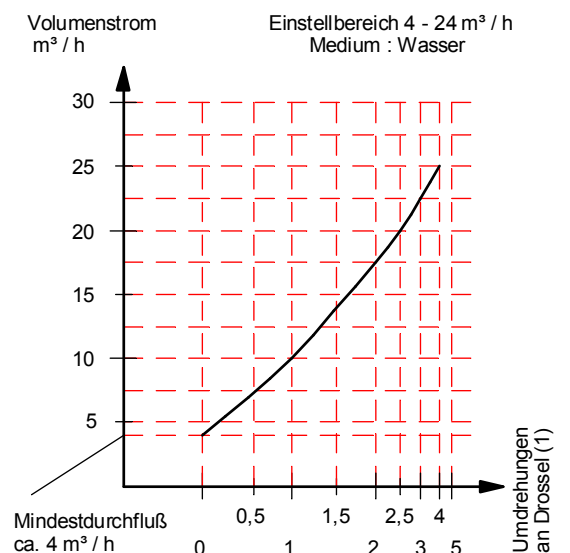
Rechtsdrehen am Sollwertsteller :
- Volumenstrom sinkt -

Linksdrehen am Sollwertsteller
- Volumenstrom steigt -

Ein Mindestdurchfluss von ca. 4 m³ / h ist werksseitig eingestellt und gesichert.

Anwendung :

Hauptsächlich werden Durchflussregler DN50, PN40 mit einer Regelspanne von 4 - 24 m³ / h vor Streckenkühlern eingesetzt. Da jeder Streckenkühler nur noch mit seiner benötigten Wassermenge durchflossen wird, und es zu einer optimalen Aufteilung der gesamten Wassermenge kommt, wird neben der Wasserersparnis auch eine bessere Kühlleistung erzielt. Durchflussregler in den Nennweiten DN15 - DN250 mit Regelspannen von 0,5 - 300 m³ / h stehen je nach Anwendung zur Verfügung.



Gehäuse	Stahlguß GS - C 25	Medium	Wasser
Nenndruck	40 bar	Regelbereich	4 - 24 m ³ / h
Differenzdruck	25 bar max.	Mediumtemperatur	3 - 50 °C
Antrieb	Stahlblech St - 34 - 2	Umgebungstemperatur	3 - 50 °C

GeDi Technik

Ringeldorfer Strasse 10 45968 Gladbeck
Tel.: 02043/937850 Fax.: 02043/937849

Durchflussregler DN50, PN 40 Regelspanne 4 - 24 m³ / h
Typ : DFR 50 - 24

Datenblatt Nr.:
15330 - 0051